

Spielbericht Muckendorf – SK Lugas Tulbing (17.4.2010)

Ergebnis: 0:1 (0:1)

Tor: Köpf

Aufstellung:

Wegscheider; L. Pferschinger, Kosiba, Gebhard, F. Pferschinger; Kubistel, Plisnic, Henickl; Müller, R. Barath (89. Roll), Köpf (75. A. Bronja)

Spielverlauf:

Nach den zuletzt teilweise eher dürftigen Leistungen zeigten unsere Jungs in Muckendorf endlich wieder eine weitgehend ansprechende Leistung, was jedoch auch für die Defensive der Heimischen gültig ist. Klar Spiel bestimmend taten wir uns lange schwer echte Tormöglichkeiten herauszuarbeiten, weil der Gegner sehr tief stand und körperbetont verteidigte. In der 20. Min. scheiterte Tom Müller mit einem Kopfball, der irgendwie von der Linie gekratzt wurde, bald danach traf Raphi Barath mit einem Gewaltschuss nur die Oberkante der Latte. Das Spiel entscheidende Tor sollte bereits in der 25. Minute fallen, als Michael Henickl einen Ball lange in den Strafraum brachte. Dieser schien bereits an Freund und Feind vorbei zu gehen, als Daniel Köpf heranstürmte und die Kugel im Netz unterbrachte. Die Heimischen wollten ein Abseits gesehen haben, allerdings dürfte nicht Daniel sondern Raphi im Abseits gestanden sein, aber nicht ins Spiel eingegriffen haben. Jedenfalls eine umstrittene Entscheidung, die nicht die letzte im Spiel bleiben sollte. Unsere Jungs drückten nun weiter, doch zunächst scheiterte Raphi bei einem Solo am glänzenden Tormann der Muckendorfer und kurz vor der Pause mit einem Stangenschuss aus spitzem Winkel. Die klare Feldüberlegenheit konnte somit nur in einen geringen Vorsprung umgemünzt werden. In ähnlicher Art und Weise ging es auch in der 2. Halbzeit weiter. Zunächst scheiterte Slavan Plisnic nach Köpf-Flanke, danach lief Tom Müller allein auf das Tor zu, legte sich die Kugel aber zu weit nach vorne rechts vor und schoss danach am kurzen Eck vorbei. In der 58. Min. wurde Raphi nach Vorarbeit von Tom erfolgreich geblockt. In der 64. Min. wurde Daniel schwer von hinten gefoult, doch anstatt den Täter zumindest zu verwarnen gab es gelb für Raphi und Daniel, die reklamierten – eigenartig. In der 69. Min. zog Raphi von links zur Mitte, zog an der Strafraumgrenze ab, doch Muckendorfs Supergoalie konnte den platzierten Ball mit den Fingerspitzen um die Stange drehen. Die nächste Möglichkeit hatte Daniel, der rechts auf und davon ging, den herauseilenden Goalie überhob, aber leider knapp verzog. Den nächsten Hochkaräter vergab der eben eingetauschte

Amer Bronja, der - von Raphi herrlich bedient - die Kugel über die Latte setzte. In der 78. Min. dann die nächste umstrittene Entscheidung, als Raphi im Gesicht angeschossen wurde und der Abpraller hinter der Torlinie schien – kein Treffer. In der 84. Min. scheiterte Slavan mit links knapp, in der 86. Min. schoss Lukas Pferschinger bei einem schönen Vorstoß den Tormann an, den Abpraller setzte Tom neben die Stange. Die letzte tolle Chance für unser Team, die endgültige Entscheidung herbeizuführen, vergab der eben eingewechselte Michael Roll, der herrlich frei gespielt die Kugel um Zentimeter am langen Eck vorbeizog. In der Nachspielzeit hatten die Heimischen die einzige Chance auf den Ausgleich, als bei einem Corner der Tormann mit in den Strafraum ging, auch tatsächlich zum Kopfball kam, aber Oli mit einer Glanztat die Kugel abwehren konnte.

Fazit:

Viel besser gespielt als zuletzt und trotzdem nur ein knapper Erfolg. Der war zwar aufgrund der unzähligen Torchancen und der Tatsache, dass wir das Match klar beherrscht haben, hoch verdient, allerdings hätten wir den Sack viel früher zumachen müssen. Mit einem zweiten Treffer wäre die Partie entschieden gewesen, so musste in der Schlussphase Oli's tolle Reaktion die drei Punkte retten. Wieder ein kleiner Schritt zum Ziel – nicht mehr aber auch nicht weniger.